

TOP: Ö4

Einwohnerfragestunde

---

Frau Staedt kritisiert, dass im November viele Gaststätten geschlossen hatten, die Gäste nicht über die Schließzeiten der einzelnen Betriebe informiert wurden und es diesbezüglich Beschwerden gab. Ein zentraler Aushang wäre schön gewesen.

Frau Hopstock informiert, dass es einen Emailverteiler seitens der Touristinfo gab, worin alle Schließzeiten aufgeführt waren.

Frau Staedt bemängelt den Winterdienst im Bereich Alte Dorfstraße und Brockenstraße. Die Straßen waren zum Teil zu schmal gepflügt, eine Vergabe an regionale Dienstleister ist wünschenswert um zeitnah auf Witterungsschwierigkeiten reagieren zu können.

Frau Vesterling wirbt für mehr Verständnis bei dem Thema Winterdienst und bittet auch die Einwohner um Rücksichtnahme.

Frau Nell bedankt sich, dass der Neue Weg in diesem Jahr im Vergleich zu den Vorjahren besser geräumt ist.

Herr Friedrich klärt über die Zuständigkeiten beim Winterdienst auf. Bei Problemen reagiere die Kreisverwaltung zwar relativ spät, aber die Durchfahrtsbreiten waren zu keinem Zeitpunkt zu schmal. Priorität hat immer der fußläufige Verkehr.

Frau Nell regt an, das Loipenhaus häufiger zu öffnen und besser in die Vermarktung einzubeziehen, zum Beispiel durch geführte Wanderungen.

Sie kritisiert die Sperrung des Alten Pfarrstiegs, nach der Vermessung der Grundstücksflächen am Friedhof. Der Weg ist traditionell schon immer dort und das sollte im Wegerecht berücksichtigt werden.

Frau Hopstock informiert sich bei Herrn Volker Friedrich zu dem Thema Wegerecht am Friedhof.

Frau Staedt gibt den Hinweis, dass Schierke im Jahr 1669 erstmalig urkundlich erwähnt wurde und somit im Jahr 2019 das 350 jährige Bestehen gefeiert werden sollte.

Frau Hopstock wird dieses Thema gemeinsam mit dem Ortschaftsrat besprechen.